

D A S T H E M A

SCHÖPFUNG

CHRISTINA KALLOCH
4 Ein Bild vom Anfang der Welt

Das Bild von Jan Brueghel „Paradieslandschaft“ dient als Anregung, um mit den Schülerinnen und Schülern über die Schöpfungsgeschichte zu diskutieren und zu reflektieren.

EVELYN SCHNEIDER
6 „Geh aus, mein Herz ...“

Mit Hilfe des Liedes von Paul Gerhardt erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie Freude über die Schöpfung in vielfältiger Weise ausgedrückt werden kann.

SUSANNE VON BRAUNMÜHL
9 Der Traum von den fliegenden Blumen

Das Bilderbuch „Die Werkstatt der Schmetterlinge“ beflügelt die Fantasie der Schülerinnen und Schüler, über die Schöpfung nachzudenken und diese mitzugestalten.

SUSANNE VON BRAUNMÜHL
12 Schöne Welt – bedrohte Welt

Die Kinder einer Klasse legen ein Klassenlepporello im Großformat an, bei dem eine Seite die schöne, beschützenswerte Welt darstellt und die andere Seite die bedrohte oder schon zerstörte Welt zeigt.

KAIN UND ABEL

LENA KUHL
13 Kain und Abel

Viele Grundschullehrerinnen und -lehrer schrecken vor dieser Geschichte im Unterricht zurück. Der Artikel gibt Anregungen zu einem zeit- und sachgemäßen Umgang mit der Thematik „Brudermord“ durch die Methode der Erzähllandschaft.

ABRAHAM

SUSANNE VON BRAUNMÜHL
16 Unter dem Sternenhimmel der Wüste

Die Geschichte von Abraham wird für die Kinder durch einen Wüstenerzählsack lebendig nacherzählt und greift heutige Probleme der Kinder auf.

BIRGIT NENDZA
22 Sara und Hagar

Die Abraham-Geschichte wird aus der Sicht von Abrahams Frauen, Sara und Hagar, mit Hilfe von Stabpuppen nachempfunden und interpretiert. So werden einzelne Erzählstränge der Geschichte deutlich.

JAKOB

SILKE JESSEN
28 Flucht in die Wüste

Jakobs Weg wird den Kindern in fünf Abschnitten erzählt. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf der inneren Wandlung Jakobs in der Wüste.

JOSEF

GERTRUD MIEDERER
**32 Kleider machen Leute! –
Machen Kleider Leute?**

Die Kinder erstellen ein (Ge-)Fühlbilderbuch zu Josefs verschiedenen Lebenssituationen, sodass sie die Veränderungen von Josef anhand seiner Kleidung nachvollziehen können.

FRIEDRICH JOHANNSEN/JENS RIECHMANN
36 Josef – (k)ein Träumer?

Anhand der Träume von Josef und ihren Deutungen lässt sich mit den Kindern seine charakterliche Entwicklung mit Hilfe einer Finger- oder Stabpuppe nachvollziehen.

MOSE

ULRIKE V. ALTROCK

38 Mit Mose durch die Wüste

Das Bilderbuch zur Exodus-Geschichte kann vielfältig im Unterricht eingesetzt werden. Die Geschichte des Bilderbuchs wird als Erfahrungsbericht erzählt, sodass sich die Kinder leichter in das Geschehen hineinversetzen können und das traditionelle „Weitererzählen“ von Generation zu Generation erfahren.

SABINE KONEVIC/GISELA ROTH

40 „Ich werde hinter deinem Rücken stehen“

Durch Erzählfiguren erfahren die Kinder die Gottesoffenbarung am Dornbusch und die Gefühle von Mose auf eine sehr lebenswirkliche Art und Weise und können den von Gott genannten Namen „Ich-bin-der-ich-bin-da“ nachvollziehen.

CLAUDIA ROSENHAMMER

46 Ein Ort der Gotteserfahrung

Das szenische Erzählen der Wüstenwanderung ermöglicht es den Kindern, diesen Weg mit allen Sinnen mitzerleben.

BILEAM

RUTH SCHMOLDERS

50 Bileam und seine Eselin

Die Erzählung von Bileam und seiner Eselin wird als Folientheater dargestellt und szenisch erzählt. Dabei erfahren die Kinder, dass auch die schlimmste Bedrohung in Segen verwandelt werden kann.

RUT UND NOOMI

CHRISTINE LEHMANN

54 Bitterarm sein wie Rut und Noomi

Die Geschichte von Rut und Noomi regt die Kinder zur Überlegung an, ob Armut ein trauriges Schicksal oder ein änderbares Unrecht ist.

DAVID UND GOLIATH

SUSANNE VON BRAUNMÜHL

58 Woher hattest du so viel Mut, David?

Die Geschichte von David und Goliath ist eine Mut-Mach-Geschichte für die Schülerinnen und Schüler: Vertraue und traue dir selbst etwas zu.

ELIA

SUSANNE VON BRAUNMÜHL

62 „Elia, was tust du hier?“

Die Kinder merken anhand der Geschichte, dass Gott sich nicht in gewaltigen Kräften, sondern im Alltäglichen, Unscheinbaren zeigt.